

Amtsgericht Schweinfurt

Abteilung für Immobilienvollstreckung

Az.: 801 K 39/22

Schweinfurt, 02.02.2026



Terminsbestimmung:

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Datum	Uhrzeit	Raum	Ort
Mittwoch, 24. Juni 2026	09:00 Uhr	701, Sitzungssaal	Amtsgericht Schweinfurt, Jägersbrunnen 6, 97421 Schweinfurt

öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung:

-

Eingetragen im Grundbuch des Amtsgerichts Schweinfurt von Stammheim

Miteigentumsanteil verbunden mit Sondereigentum

lfd.Nr.	ME-Anteil	Sondereigentums-Art	SE-Nr.	Sondernutzungsrecht	Blatt
1	50/100	Wohnung im Erdgeschoß mit Garage und Nebenräumen, drei Kellerräumen	1		3603
2	50/100	Wohnung im Obergeschoß samt Dachboden	2	Terrasse und PKW-Abstellplatz in beifügten Grundrißplan 1 und 2 "rot" gezeichnet	3604

an Grundstück

Gemarkung	Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	Anschrift	Hektar
Stammheim	99	Gebäude- und Freifläche	Winzerstraße 8a	0,0448

Zusatz zu lfd.Nr. 1 und 2: Der Gebrauch des gemeinschaftlichen Eigentums und des Sondereigentums ist geregelt;

für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Blatt 3603 und 3604);

der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt;

-

Lfd. Nr. 1

Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):

zwei Kellerabstellräume (Ausbau zu Bad und einfachem Hobbyraum) sowie ehemaliger Weinkeller im Kellergeschoss sowie **Einliegerwohnung** mit Garagenanlage im Erdgeschoss in einem voll unterkellertem bzw. talseitig zweigeschossigem, hangseitig eingeschossigem 4-Familienwohnhaus mit ausgebautem Dachgeschoss; Wohnfläche rd. 48 m², Nutzfläche rd. 98 m² im Kellergeschoss und rd. 70 m² im Erdgeschoss; Baujahr ca. 1997;

Verkehrswert:

223.000,00 €

Lfd. Nr. 2

Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):

Wohnung im Obergeschoss sowie sämtliche Räume im Dachgeschoss in einem voll unterkellertem bzw. talseitig zweigeschossigem, hangseitig eingeschossigem 4-Familienwohnhaus mit ausgebautem Dachgeschoss; Wohnfläche rd. 124 m² (OG), rd. 66 M² (DG rechts) und rd. 35 m² (DG links); Baujahr ca. 1997;

Verkehrswert: 386.000,00 €

Weitere Informationen unter www.zvg-portal.de

Ansprechpartner des Gläubigers für Interessenten:

VR-MainBank eG (Tel.: 09382/9710-2224)

Der Versteigerungsvermerk ist am 05.12.2022 in das Grundbuch eingetragen worden.

Aufforderung:

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Hinweis:

Es ist zweckmäßig, bereits drei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung der Ansprüche an Kapital, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Grundstück bezweckenden Rechtsverfolgung mit Angabe des beanspruchten Ranges schriftlich einzureichen oder zu Protokoll der Geschäftsstelle zu erklären.

Dies ist nicht mehr erforderlich, wenn bereits eine Anmeldung vorliegt und keine Änderungen eingetreten sind. Die Ansprüche des Gläubigers gelten auch als angemeldet, soweit sie sich aus dem Zwangsversteigerungsantrag ergeben.

Gemäß §§ 67 - 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden. Die Sicherheit beträgt 10 % des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten. Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen. Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.